

SUZUKI WRC Team verpflichtet Peugeot-Techniker



Das Suzuki World Rally Team bekommt mit Michel Nandan und Nino Frison Verstärkung. Die beiden Ingenieure werden als Technischer Manager und Chefdesigner im WRC-Einstigerteam vertreten sein.

Michel Nandan war bereits als Cheftechniker bei Peugeot für die Entwicklung des 207 WRC und 307 WRC verantwortlich. Mit der Verpflichtung des 48-jährigen Monegassen nimmt das WRC-Projekt von Suzuki weiter Fahrt auf. Weitere technische Verstärkung bekommt das Team durch Nino Frison. Der 45-jährige Italiener wurde als Chefdesigner verpflichtet.

Am diesjährigen Genfer Automobilsalon wurde das Konzeptauto für diesen Einsatz- wozu als Basis der SX4 dient - bereits vorgestellt. Im Jahr 2002 startete Suzuki zunächst mit dem Ignis in der WM, seit 2005 wird der Swift in der Junior- WM eingesetzt. Nach den Einsätzen des Super 1600 bedeutet die Entwicklung des WRC-Fahrzeuges einen großen Schritt für Suzuki. Entsprechend der zunächst vorgesehenen Wintersaison 2007/2008 plante Suzuki den WM-Einstieg für August 2007. Nachdem die FIA jedoch entschied, den Saisonverlauf wie bisher fortzuführen, beschloss das japanische Team, erst 2008 eine vollständige Saison zu bestreiten.